

Statistischer Bericht

B II 1 – j / 06

┌ Berufliche Schulen
im **Land Brandenburg**
Schuljahr **2006/2007**

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 14C
Tel. 0355 4868-116
Fax 0355 4868-144
statistik.schuldaten@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39444
Fax: 0331 39418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

B II 1 – j / 06

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg
Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: jährlich
Bestell Nr.: B II 1 – j
Preis (Print-Version): 6,95 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis		Seite
	Vorbemerkungen	3
1	Berufliche Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach dem Rechtsstatus der Schulen und nach Bildungsgängen	9
2	Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in den Schuljahren 2000/2001 bis 2006/2007 nach Bildungsgängen	10
3	Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in öffentlicher Trägerschaft in den Schuljahren 2000/2001 bis 2006/2007 nach Bildungsgängen	12
4	Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 2000/2001 bis 2006/2007 nach Bildungsgängen	14
5	Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung an beruflichen Schulen in den Schuljahren 2000/2001 bis 2006/2007 nach Berufsfeldern	16
6	Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren	17
7	Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in öffentlicher Trägerschaft im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren	18
8	Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren	19
9	Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2006/2007 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren	20
	Grafik: Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung nach Berufsfeldern im Schuljahr 2006/2007	27

	Seite	
10	Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2006/2007 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren	28
11	Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachoberschule im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren	31
12	Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachschule im Schuljahr 2006/2007 nach Fachrichtungen und Ausbildungsjahren	32
13	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Geburtsjahren, Alter und Bildungsgängen	33
	Grafik: Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Verwaltungsbezirken	34
14	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Verwaltungsbezirken und Bildungsgängen	35
15	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach Bildungsgängen und Art des schulischen Abschlusses	36
16	Hauptberufliche Lehrkräfte an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Ausbildung und Geschlecht	37
	Grafik: Altersstruktur der hauptberuflichen Lehrkräfte im Schuljahr 2006/2007	38
17	Hauptberufliche Lehrkräfte an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007 nach Altersgruppen, Geschlecht und Beschäftigungsart	39

Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

BBiG	Berufsbildungsgesetz
HwO	Handwerksordnung
BAV	Berufsausbildungsvorbereitung
ZBW	Zweiter Bildungsweg
-	nichts vorhanden

Vorbemerkungen

Allgemeine Hinweise

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten wurden im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik (ab 1. Januar 2007 Amt für Statistik Berlin-Brandenburg) ermittelt. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen von allen Oberstufenzentren, beruflichen Schulen in freier Trägerschaft und dem Kolleg des Landes Brandenburg vor. Der Erhebungsstichtag zur Erfassung der Schülerzahlen des Schuljahres 2006/2007 war der 31. Oktober 2006. Die Erfassung der Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2005/2006 erfolgte zum Stichtag 5. Juli 2006.

Besonderheit: In diesem Bericht werden die Daten der Oberstufenzentren, der beruflichen Schulen in freier Trägerschaft und des Sonderlehrganges zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg dargestellt. Die gymnasiale Oberstufe und die schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Oberstufenzentren werden dem allgemein bildenden Bereich des Schulwesens zugeordnet und die Daten sind in den Statistischen Berichten über allgemein bildende Schulen enthalten.

In einer Klasse können Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Bildungsgänge und Fachklassen (Berufe) ausgebildet werden. Die Anzahl der Klassen wird aus diesem Grund mit Dezimalstellen ausgewiesen.

Hinweis:

Dieser Bericht enthält ausgewählte Ergebnisse der Erhebung über Lehrkräfte. Weitergehende Informationen über Lehrkräfte sind im „Statistischen Bericht Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen im Land Brandenburg“ (B I 2 /B II 2- j / 06) enthalten.

Erläuterungen

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

Berufliche Schulen

Als berufliche Schule in öffentlicher Trägerschaft fasst das **Oberstufenzentrum** die **Berufsschule**, die **Berufsfachschule**, die **Fachoberschule** und die **Fachschule** zusammen. An mehreren Oberstufenzentren des Landes Brandenburg besteht außerdem die Möglichkeit, die **gymnasiale Oberstufe** zu absolvieren. Die beruflichen Schulen in freier Trägerschaft sind als eigenständige Fachschulen und als berufliche Schulen mit einem oder mehreren Bildungsgängen organisiert.

Die Berufsschule

Schülerinnen und Schüler mit einem Ausbildungsvertrag, einem Arbeitsvertrag oder einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit oder mit einem Vertrag für eine berufsvorbereitende Maßnahme besuchen die Bildungsgänge der Berufsschule. Die Berufsschule umfasst folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung,
- Bildungsgang zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung (duale Berufsausbildung)

Berufsschulpflichtige Jugendliche mit einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit oder mit einem Vertrag für eine berufsvorbereitende Maßnahme oder einem Arbeitsvertrag besuchen die **Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung**. Diese Schülerinnen und Schüler erhalten in der Regel 12 bis 16 Unterrichtsstunden je Woche Berufsschulunterricht, der sich in einen berufsvorbereitenden und -übergreifenden Bereich untergliedert. Bei einem Nachweis der Teilnahme am Ergänzungsunterricht in den Fächern Deutsch und Mathematik besteht die Möglichkeit, einen dem Hauptschulabschluss/der Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss zu erwerben. Der Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit einem Arbeitsvertrag umfasst dagegen sieben Unterrichtsstunden pro Woche.

Schülerinnen und Schüler, die in einem Berufsausbildungsverhältnis stehen, erhalten in der Berufsschule und in der Ausbildungsstätte (Betrieb oder außerbetriebliche Einrichtung) ihre berufliche Ausbildung (**duale Berufsausbildung**). In diesem Bildungsgang zur Vermittlung des schulischen Teils der Berufsausbildung erwerben die Schülerinnen und Schüler im berufsübergreifenden Unterricht eine erweiterte Allgemeinbildung und im berufsbezogenen Bereich die für ihren Beruf erforderliche berufliche Handlungsfähigkeit.

Der Wahlpflichtbereich kann für die Fächer des berufsübergreifenden oder berufsbezogenen Bereichs genutzt werden, um in Abhängigkeit von den unterschiedlichen Bildungsvoraussetzungen bestimmte Kenntnisse und Fertigkeiten zu stützen, zu vertiefen und zu erweitern. Der Unterricht, der in Teilzeitform oder als Blockunterricht in zusammenhängenden Abschnitten erteilt wird, umfasst durchschnittlich 12 Unterrichtsstunden je Woche.

Mit dem Berufsabschluss und einem erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung können zusätzlich gleichgestellte Abschlüsse der Sekundarstufe I oder die Fachhochschulreife in einem doppelqualifizierenden Bildungsgang erworben werden. Die Abschlüsse der Sekundarstufe I sind:

- der **Hauptschulabschluss/die Berufsbildungsreife**,
- der **erweiterte Hauptschulabschluss/die erweiterte Berufsbildungsreife**,
- der **Realschulabschluss/die Fachoberschulreife**.

Die Fachhochschulreife im doppelqualifizierenden Bildungsgang wird mit einer Abschlussprüfung erworben. Schülerinnen und Schüler, die eine duale Berufsausbildung absolvieren und mindestens über den Realschulabschluss/die Fachoberschulreife verfügen, können durch Belegung von Zusatzkursen und Absolvieren einer zusätzlichen schulischen Prüfung zusätzlich zu ihrem Berufsabschluss die Fachhochschulreife erwerben. Werden Zusatzkurs und Zusatzprüfung nicht an dem für den Ausbildungsberuf zuständigen Oberstufenzentrum angeboten, so ist es auch möglich, diese zusätzliche Ausbildung an einem anderen Oberstufenzentrum zu absolvieren.

Die Berufsfachschule

Die Berufsfachschule beinhaltet folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I,
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht in den Sozialberufen (Sozialassistentin oder Sozialassistent),
- Bildungsgang zur Erlangung eines Berufsabschlusses nach Landesrecht (Assistentenberufe),
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung in schulischer Form (Ausbildung nach BBiG/HwO).

Der einjährige **Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I** beginnt mit einer mindestens zweimonatigen Orientierungsphase, in die zunächst alle berufsschulpflichtigen Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die zu diesem Zeitpunkt weder ein Ausbildungsverhältnis, noch einen Arbeitsvertrag oder eine Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit nachweisen können. In der Orientierungsphase werden die Schülerinnen und Schüler über die verschiedensten Formen und Möglichkeiten einer Berufsausbildung orientiert, informiert und beraten. Im Zusammenwirken mit den Agenturen für Arbeit, den Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern können die Schülerinnen und Schüler in eine berufliche Ausbildung vermittelt werden. Der weitere vollzeitschulische Unterricht hat das Ziel, durch eine Erweiterung der Allgemeinbildung und durch Vermittlung beruflicher Grundkenntnisse und -fertigkeiten sowie Kenntnisse über Formen der Berufsausbildung und Berufsbilder die Voraussetzungen für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung zu verbessern. Der erfolgreiche Besuch des Bildungsganges führt je nach Bildungsstand bei Eintritt in den Bildungsgang zu einem dem Hauptschulabschluss/der Berufsbildungsreife oder dem erweiterten Hauptschulabschluss/der erweiterten Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss.

Der **Bildungsgang der Berufsfachschule Soziales** führt zu einem **staatlichen Berufsabschluss nach Landesrecht als Sozialassistentin oder Sozialassistent**.

Bei der Ausbildung zur/zum Sozialassistentin/Sozialassistenten wird mindestens der erweiterte Hauptschulabschluss/die erweiterte Berufsbildungsreife oder eine gleichwertigen Schulbildung verlangt. Die Ausbildung wird nur in Vollzeitform angeboten und dauert zwei Schuljahre. Sie gliedert sich in einen berufsübergreifenden und einen berufsbezogenen Lernbereich. Wer neben dem erfolgreichen Abschluss als Sozialassistentin/Sozialassistent mindestens den Realschulabschluss/die Fachoberschulreife oder einen gleichwertigen Abschluss nachweist, erwirbt die Zugangsberechtigung zu den Bildungsgängen der Fachschule Sozialwesen.

Im **Bildungsgang nach der Berufsfachschulverordnung zur Erlangung eines Berufsabschlusses nach Landesrecht** können in Brandenburg folgende Berufsabschlüsse erworben werden:

- Staatlich geprüfte/geprüfter Assistentin/Assistent für Automatisierungs- und Computertechnik,
- Staatlich geprüfte/geprüfter Assistentin/Assistent für Hotelmanagement,
- Staatlich geprüfte/geprüfter Assistentin/Assistent für Innenarchitektur,
- Staatlich geprüfte/geprüfter Assistentin/Assistent für Tourismus,
- Staatlich geprüfte/geprüfter biologisch-technische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter chemisch-technische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter denkmaltechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter gestaltungstechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter kaufmännische/r Assistentin/Assistent, Fachrichtung Bürowirtschaft,
- Staatlich geprüfte/geprüfter kaufmännische/r Assistentin/Assistent, Fachrichtung Fremdsprachen,
- Staatlich geprüfte/geprüfter kaufmännische/r Assistentin/Assistent, Fachrichtung Informationsverarbeitung,
- Staatlich geprüfte/geprüfter landwirtschaftlich-technische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter lebensmitteltechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter Sportassistentin/Sportassistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter umweltschutztechnische/r Assistentin/Assistent.

Die Ausbildung in den Assistentenberufen wird in zweijähriger Form angeboten. Der Unterricht wird in den allgemein bildenden Fächern sowie den berufsbezogenen Pflicht- und Wahlfächern erteilt. Bestandteil des Unterrichts kann je nach Fachrichtung eine Laborausbildung oder Labor- und Projektarbeit sein. Der Unterricht wird durch betriebliche Praktika im Umfang von mindestens vier und höchstens zehn Wochen ergänzt.

Aufnahmevoraussetzung ist grundsätzlich der Nachweis des Realschulabschlusses/der Fachoberschulreife.

Es ist je nach Angebot der Schule möglich, zusätzlich zum Berufsabschluss nach Landesrecht die Fachhochschulreife zu erwerben. Dabei gibt es zwei Möglichkeiten:

- Schülerinnen oder Schüler belegen an der Schule Zusatzkurse und absolvieren eine zusätzliche Prüfung und erwerben die Fachhochschulreife, wenn sie nach Abschluss des Bildungsganges ein einschlägiges halbjähriges Praktikum oder eine zweijährige Berufstätigkeit nachweisen.
- Schülerinnen oder Schüler belegen an der Schule Zusatzkurse und absolvieren eine zusätzliche Prüfung und absolvieren ein halbjähriges integriertes Betriebspraktikum. Die Ausbildung verlängert sich dadurch auf zweieinhalb Jahre, jedoch erwerben die Schülerinnen und Schüler die Fachhochschulreife gleichzeitig mit dem Berufsabschluss.

Im vollzeitschulischen **Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung** werden die für das erfolgreiche Bestehen der Abschlussprüfung vor der zuständigen Stelle (Kammer) erforderlichen fachtheoretischen und fachpraktischen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt und die Allgemeinbildung erweitert. Die Dauer des Bildungsganges richtet sich nach den Festlegungen der jeweiligen Ausbildungsordnung für den anerkannten Ausbildungsberuf. Der Bildungsgang beginnt nach dem Ende einer Orientierungsphase und gliedert sich in den berufsübergreifenden Bereich, den berufsbezogenen Bereich sowie die fachpraktische Ausbildung, in die eine betriebspraktische Ausbildung integriert ist. Er wird durch eine Prüfung vor der zuständigen Stelle abgeschlossen. Bewerber, die die allgemeine Hochschulreife nachweisen, dürfen nicht in diesen Bildungsgang aufgenommen werden.

Der Unterricht wird im Klassenverband oder in Kursen erteilt. Die fachpraktische oder betriebspraktische Ausbildung soll im Umfang von jeweils vier Wochen im Schuljahr in den Schulferien stattfinden. Für die Bereitstellung der von der zuständigen Stelle genehmigten fachpraktischen Ausbildungsplätze sorgt das Oberstufenzentrum. Mit dem erfolgreichen Abschluss können je nach Bildungsstand bei Eintritt in den Bildungsgang gleichgestellte Abschlüsse der Sekundarstufe I erteilt werden.

Die Fachoberschule

Im Land Brandenburg gibt es **Bildungsgänge der Fachoberschule** in den Fachrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen, Ernährung sowie Agrarwirtschaft.

Die Dauer der Bildungsgänge und die Unterrichtsorganisation kann jeweils wie folgt vorgenommen werden:

- zweijährig in Vollzeitform,
- einjährig in Vollzeitform oder
- zweijährig in Teilzeitform.

Für die Aufnahme in den zweijährigen Bildungsgang in Vollzeitform sind der Realschulabschluss/die Fachoberschulreife und der Nachweis einer Praxisstelle für die fachpraktische Ausbildung notwendig. Voraussetzung für den Besuch des einjährigen Bildungsganges in Vollzeitform ist neben dem Realschulabschluss/der Fachoberschulreife eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung oder in einem Beruf nach Landesrecht bzw. eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung.

In den zweijährigen Bildungsgang in Teilzeitform kann aufgenommen werden, wer den Realschulabschluss/die Fachoberschulreife besitzt und sich seit mindestens einem Jahr in einer dreijährigen Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung befindet bzw. über eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung verfügt.

Die Ausbildung, gleich welcher Form, schließt mit der Fachhochschulreife ab. Dieser Abschluss ermöglicht den Zugang zu Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik.

Ein **zweijähriger Sonderlehrgang** zum Erwerb der Fachhochschulreife **für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz** vermittelt erweiterte Deutschkenntnisse, fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten und erweitert die allgemeine Bildung. Die Ausbildung erfolgt in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung.

Die Fachschule

Die Bildungsgänge der **Fachschule für Sozialwesen** gliedern sich in die Fachrichtungen Heilerziehungspflege, Sozialpädagogik, Heilpädagogik (Aufbaulehrgang) und Sonderpädagogik (Aufbaulehrgang). Die Ausbildung erfolgt in Vollzeit- und/oder Teilzeitform. Der erfolgreiche Abschluss der Fachschule Sozialwesen ist eine Voraussetzung für die Beantragung der staatlichen Anerkennung gemäß Sozialberufsgesetz des Landes Brandenburg.

Die **Fachschule für Technik und Wirtschaft** ermöglicht nach einer fachrichtungsbezogenen einschlägigen Berufsausbildung und Berufserfahrung eine vertiefte berufliche Fachbildung und erweiterte Allgemeinbildung. Die Ausbildung in den verschiedenen Fachrichtungen erfolgt in Vollzeit- und/oder Teilzeitform und schließt mit dem Abschluss als „Staatlich geprüfter Techniker“ bzw. „Staatlich geprüfter Betriebswirt“ ab.

In der Fachschule für Sozialwesen und der Fachschule für Technik und Wirtschaft ist der Erwerb der Fachhochschulreife gemäß Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 5. Juni 1998 in der jeweils geltenden Fassung (Vereinbarung über den Erwerb der Fachhochschulreife in beruflichen Bildungsgängen) möglich.

Die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren

Die gymnasiale Oberstufe setzt die Bildungs- und Erziehungsarbeit der Sekundarstufe I fort, vertieft und erweitert sie. Individuelle Schwerpunktsetzung und vertiefte allgemeine Bildung führen zur allgemeinen Studierfähigkeit und bereiten auf die Berufs- und Arbeitswelt vor. Mit erfolgreichem Abschluss der gymnasialen Oberstufe wird die allgemeine Hochschulreife erworben.

Ausgewählte Ergebnisse

Im Schuljahr 2006/2007 besuchen 75 582 Schülerinnen und Schüler die beruflichen Bildungsgänge an Oberstufenzentren, am Kolleg oder an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft.

Berufliche Bildungsgänge an	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr					
	2004/2005		2005/2006		2006/2007	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Oberstufenzentren	70 963	29 003	69 871	28 325	67 330	26 863
Berufliche Schulen in freier Trägerschaft	5 688	3 461	6 976	4 314	8 215	5 300
Einrichtungen des ZBW (Kolleg)	41	21	36	21	37	26
Berufliche Bildungsgänge insgesamt	76 692	32 485	76 883	32 660	75 582	32 189
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr	583	197	191	175	- 1 301	- 471

Von den 75 582 Schülerinnen und Schülern befinden sich

53 787	(71,2 Prozent)	im Bildungsgang Berufsschule,
13 706	(18,1 Prozent)	im Bildungsgang Berufsfachschule,
4 123	(5,5 Prozent)	im Bildungsgang Fachoberschule und
3 966	(5,2 Prozent)	im Bildungsgang Fachschule.

Der **schulische Teil der dualen Berufsausbildung** bildet mit einem Anteil von 64,7 Prozent den Hauptbestandteil der beruflichen Bildung. Dieser Anteil verringerte sich von Jahr zu Jahr (Schuljahr 2005/2006=65,1 Prozent, Schuljahr 2004/2005=66,0 Prozent, 2003/2004= 67,1 Prozent, 2002/2003 = 68,0 Prozent, 2001/2002 = 69,7 Prozent). Im laufenden Schuljahr ist mit 48 902 Schülerinnen und Schülern auf Grund der Ausbildungsplatzsituation ein weiteres Absinken gegenüber dem Vorjahr um 1 112 Schülerinnen und Schüler eingetreten.

Von den 48 902 Schülerinnen und Schülern im schulischen Teil der dualen Berufsausbildung befinden sich 9 914, das sind 20,3 Prozent - jeder Fünfte - im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Neben diesem Berufsfeld sind wie auch schon in den vergangenen Jahren die von den Schülerinnen und Schülern am stärksten belegten Berufsfelder Ernährung und Hauswirtschaft mit 14,6 Prozent, Metalltechnik mit 11,7 Prozent, Berufsausbildung Behinderter mit 7,7 Prozent und Bautechnik mit 4,4 Prozent.

Mit einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit oder mit einem Arbeitsvertrag besuchen in diesem Schuljahr 4 885 Jugendliche die Bildungsgänge zur **Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung**. Diese Zahl ist gegenüber dem vergangenen Schuljahr um 446 Jugendliche gefallen. Zu rund zwei Drittel (66,4 Prozent) sind in diesem Bildungsgang die jungen Männer vertreten.

Berufsschulpflichtigen Brandenburger Schülerinnen und Schülern, die keinen Bildungsgang der Berufsschule oder einen anderen vollzeitschulischen Bildungsgang der Berufsfachschule besuchen können, bietet die **Berufsfachschule** für eine **Berufsausbildung in einem Beruf nach BBiG/HwO** eine Alternative. Im laufenden Schuljahr belegen 6 196 Schülerinnen und Schüler diesen Bildungsgang. 8,2 Prozent der Jugendlichen in der beruflichen Ausbildung befinden sich somit in diesem Bildungsgang.

Für die **Bildungsgänge der Berufsfachschule** und zwar für eine **Ausbildung nach BBiG** (Berufsabschluss als Kosmetiker/in) entschieden sich 953 Schülerinnen und Schüler und für den/die **Sozialassistenten/in** 2 600 Schülerinnen und Schüler. In diesen Bildungsgängen lernen überwiegend weibliche Auszubildende (98,6 Prozent bzw. 82,4 Prozent).

Insgesamt erhöhte sich die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die die **Berufsfachschule** besuchen von 13 347 im Schuljahr 2005/2006 auf 13 706 Schülerinnen und Schüler im laufenden Schuljahr.

Die **Fachoberschule** verzeichnet einen leichten Rückgang der Schülerzahlen. Sie wurde im Schuljahr 2006/2007 von 4 123 Schülerinnen und Schülern belegt, im vergangenen Schuljahr waren es 4 258 Schülerinnen und Schüler. Mehr als zwei Drittel der Schülerinnen und Schüler belegen den Bildungsgang in der zweijährigen Vollzeitform, der eine Alternative für Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis bietet.

Den größten Anteil an Studierenden in den **Fachschulen**, 91,0 Prozent, hat die Fachschule Sozialwesen zu verzeichnen. Hier erfolgt die Ausbildung in Berufen, für die auf dem Arbeitsmarkt ein besonderer Bedarf besteht. Die Fachschule Sozialwesen bildet deshalb mit 3 610 Studierenden den Schwerpunkt in der Fachschulausbildung. Der Fachschule Technik wird von 7,4 Prozent und der Fachschule Wirtschaft von 1,6 Prozent der Studierenden belegt.

Bildungsgang	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr					
	2004/2005		2005/2006		2006/2007	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Berufsschule	56 076	21 033	55 345	20 559	53 787	19 671
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	50 650	19 123	50 014	18 798	48 902	18 028
Berufsorientierung/-vorbereitung	5 526	1 910	5 331	1 761	4 885	1 643
Berufsfachschule	12 710	6 581	13 347	7 091	13 706	7 519
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 916	2 696	6 690	2 609	6 196	2 393
Ausbildung nach BBiG	217	216	584	580	953	940
Sozialberufe nach Landesrecht	2 104	1 806	2 327	1 958	2 600	2 142
Assistenten nach Landesrecht	2 934	1 602	3 263	1 742	3 310	1 792
Berufliche Grundbildung	539	261	483	202	647	252
Fachoberschule	4 140	2 084	4 258	2 152	4 123	2 075
Fachschule	3 766	2 787	3 933	2 858	3 966	2 924
Sozialwesen	3 478	2 747	3 605	2 791	3 610	2 854
Technik	259	27	281	32	293	36
Wirtschaft	20	13	47	35	63	34
Berufliche Bildungsgänge insgesamt	76 692	32 485	76 883	32 660	75 582	32 189

**1. Berufliche Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007
nach dem Rechtsstatus der Schulen und nach Bildungsgängen**

Bildungsgang	Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler				Ausländische Schüler	
			insgesamt	männlich	weiblich	Anteil weibl. in Prozent	zusammen	weiblich

Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft

Berufsschule	38	2 915,85	53 787	34 116	19 671	36,6	161	88
Berufsfachschule	58	676,15	13 706	6 187	7 519	54,9	60	27
Fachoberschule	32	178,00	4 123	2 048	2 075	50,3	22	10
Fachschule	31	192,00	3 966	1 042	2 924	73,7	8	5
Insgesamt	68	3 962,00	75 582	43 393	32 189	42,6	251	130

Schulen in öffentlicher Trägerschaft

Berufsschule	28	2 738,85	51 757	32 884	18 873	36,5	159	88
Berufsfachschule	28	487,15	9 748	5 150	4 598	47,2	26	8
Fachoberschule	28	165,00	3 823	1 920	1 903	49,8	20	9
Fachschule	16	98,00	2 039	524	1 515	74,3	6	4
Insgesamt	29	3 489,00	67 367	40 478	26 889	39,9	211	109

Schulen in freier Trägerschaft

Berufsschule	10	177,00	2 030	1 232	798	39,3	2	-
Berufsfachschule	30	189,00	3 958	1 037	2 921	73,8	34	19
Fachoberschule	4	13,00	300	128	172	57,3	2	1
Fachschule	15	94,00	1 927	518	1 409	73,1	2	1
Insgesamt	39	473,00	8 215	2 915	5 300	64,5	40	21

1) Anzahl der beruflichen Schulen/Einrichtungen, an denen diese Bildungsgänge eingerichtet sind

2. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in den

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schuljahr					
		2000/2001		2001/2002		2002/2003	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	61 502	23 094	59 726	22 644	57 830	21 854
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	56 400	21 536	54 037	20 876	51 930	19 966
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	5 102	1 558	5 689	1 768	5 900	1 888
4	Berufsfachschule	12 011	6 926	11 763	6 287	11 945	6 141
5	Ausbildung nach BBiG oder HwO	7 906	3 700	7 558	3 197	7 154	2 815
6	Ausbildung nach BBiG ¹⁾	1 129	953	962	763	583	451
7	Sozialberufe nach Landesrecht	1 750	1 630	1 842	1 660	1 983	1 758
8	Assistenten nach Landesrecht	993	527	1 086	498	1 707	917
9	Berufliche Grundbildung	233	116	315	169	518	200
10	Fachoberschule	2 547	1 380	2 835	1 468	3 296	1 655
11	ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 686	1 110	1 902	1 151	2 143	1 236
12	zweijährige Ausbildung in Vollzeit	1 686	1 110	1 902	1 151	2 143	1 236
13	mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	822	247	896	296	1 104	396
14	einjährige Ausbildung in Vollzeit	822	247	896	296	1 104	396
15	zweijährige Ausbildung in Teilzeit	-	-	-	-	-	-
16	Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ²⁾	39	23	37	21	49	23
17	Fachschule	3 036	2 379	3 155	2 404	3 314	2 509
18	Sozialwesen	2 721	2 337	2 814	2 365	3 000	2 469
19	Technik	315	42	341	39	314	40
20	Wirtschaft	-	-	-	-	-	-
21	Insgesamt	79 096	33 779	77 479	32 803	76 385	32 159

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Berufsabschluss als Kosmetiker/in

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

Schuljahren 2000/2001 bis 2006/2007 nach Bildungsgängen

2003/2004		2004/2005		2005/2006		2006/2007		lfd. Nr.
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
56 642	21 378	56 076	21 033	55 345	20 559	53 787	19 671	1
51 096	19 443	50 650	19 123	50 014	18 798	48 902	18 028	2
5 546	1 935	5 426	1 910	5 331	1 761	4 885	1 643	3
12 095	6 355	12 710	6 581	13 347	7 091	13 706	7 519	4
6 959	2 791	6 916	2 696	6 690	2 609	6 196	2 393	5
296	238	217	216	584	580	953	940	6
2 020	1 755	2 104	1 806	2 327	1 958	2 600	2 142	7
2 488	1 410	2 934	1 602	3 263	1 742	3 310	1 792	8
332	161	539	261	483	202	647	252	9
3 783	1 868	4 140	2 084	4 258	2 152	4 123	2 075	10
2 515	1 404	2 859	1 609	2 967	1 652	2 950	1 615	11
2 515	1 404	2 859	1 609	2 967	1 652	2 950	1 615	12
1 220	441	1 240	454	1 255	479	1 136	434	13
1 173	399	1 207	428	1 220	452	1 098	420	14
47	42	33	26	35	27	38	14	15
48	23	41	21	36	21	37	26	16
3 634	2 687	3 766	2 787	3 933	2 858	3 966	2 924	17
3 319	2 656	3 487	2 747	3 605	2 791	3 610	2 854	18
315	31	259	27	281	32	293	36	19
-	-	20	13	47	35	63	34	20
76 154	32 288	76 692	32 485	76 883	32 660	75 582	32 189	21

3. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in öffentlicher Trägerschaft

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schuljahr					
		2000/2001		2001/2002		2002/2003	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	60 857	22 853	58 923	22 353	56 832	21 480
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	55 968	21 384	53 576	20 706	51 407	19 780
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	4 889	1 469	5 347	1 647	5 425	1 700
4	Berufsfachschule	10 906	6 014	10 558	5 382	10 538	5 160
5	Ausbildung nach BBiG oder HwO	7 906	3 700	7 558	3 197	7 153	2 814
6	Ausbildung nach BBiG ¹⁾	754	655	581	470	342	268
7	Sozialberufe nach Landesrecht	1 235	1 154	1 352	1 231	1 466	1 321
8	Assistenten nach Landesrecht	778	389	752	315	1 059	557
9	Berufliche Grundbildung	233	116	315	169	518	200
10	Fachoberschule	2 312	1 208	2 641	1 340	3 100	1 534
11	ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 480	958	1 736	1 042	2 018	1 152
12	zweijährige Ausbildung in Vollzeit	1 480	958	1 736	1 042	2 018	1 152
13	mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	793	227	868	277	1 033	359
14	einjährige Ausbildung in Vollzeit	793	227	868	277	1 033	359
15	zweijährige Ausbildung in Teilzeit	-	-	-	-	-	-
16	Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ²⁾	39	23	37	21	49	23
17	Fachschule	1 773	1 368	1 742	1 293	1 777	1 296
18	Sozialwesen	1 458	1 326	1 401	1 244	1 463	1 256
19	Technik	315	42	341	39	314	40
20	Wirtschaft	-	-	-	-	-	-
21	Insgesamt	75 848	31 443	73 864	30 358	72 247	29 470

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Berufsabschluss als Kosmetiker/in

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

in den Schuljahren 2000/2001 bis 2006/2007 nach Bildungsgängen

2003/2004		2004/2005		2005/2006		2006/2007		lfd. Nr.
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
55 562	20 959	54 491	20 405	53 547	19 887	51 757	18 873	1
50 368	19 160	49 801	18 763	49 037	18 399	47 970	17 639	2
5 194	1 799	4 690	1 642	4 510	1 488	3 787	1 234	3
10 337	5 178	10 615	5 180	10 318	4 932	9 748	4 598	4
6 959	2 791	6 916	2 696	6 690	2 609	6 196	2 393	5
142	103	20	20	39	39	-	-	6
1 461	1 298	1 467	1 293	1 383	1 178	1 355	1 140	7
1 443	825	1 673	910	1 723	904	1 550	813	8
332	161	539	261	483	202	647	252	9
3 579	1 747	3 917	1 959	3 984	1 992	3 823	1 903	10
2 406	1 327	2 750	1 534	2 833	1 556	2 799	1 510	11
2 406	1 327	2 750	1 534	2 833	1 556	2 799	1 510	12
1 125	397	1 126	404	1 115	415	987	367	13
1 078	355	1 093	378	1 080	388	949	353	14
47	42	33	26	35	27	38	14	15
48	23	41	21	36	21	37	26	16
1 877	1 365	1 981	1 480	2 058	1 535	2 039	1 515	17
1 562	1 334	1 702	1 440	1 746	1 469	1 724	1 446	18
315	31	259	27	265	31	267	35	19
-	-	20	13	47	35	48	34	20
71 335	29 249	71 004	29 024	69 907	28 346	67 367	26 889	21

4. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schuljahr					
		2000/2001		2001/2002		2002/2003	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	645	241	803	291	998	374
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	432	152	461	170	523	186
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	213	89	342	121	475	188
4	Berufsfachschule	1 105	912	1 205	905	1 407	981
5	Ausbildung nach BBiG oder HwO	-	-	-	-	1	1
6	Ausbildung nach BBiG ¹⁾	375	298	381	293	241	183
7	Sozialberufe nach Landesrecht	515	476	490	429	517	437
8	Assistenten nach Landesrecht	215	138	334	183	648	360
9	Fachoberschule	235	172	194	128	196	121
10	ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	206	152	166	109	125	84
11	zweijährige Ausbildung in Vollzeit	206	152	166	109	125	84
12	mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	29	20	28	19	71	37
13	einjährige Ausbildung in Vollzeit	29	20	28	19	71	37
14	Fachschule	1 263	1 011	1 413	1 121	1 537	1 213
15	Sozialwesen	1 263	1 011	1 413	1 121	1 537	1 213
16	Technik	-	-	-	-	-	-
17	Wirtschaft	-	-	-	-	-	-
18	Insgesamt	3 248	2 336	3 615	2 445	4 138	2 689

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Berufsabschluss als Kosmetiker/in

in den Schuljahren 2000/2001 bis 2006/2007 nach Bildungsgängen

								lfd. Nr.
2003/2004		2004/2005		2005/2006		2006/2007		
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
1 080	419	1 585	628	1 798	672	2 030	798	1
728	283	849	360	977	399	932	389	2
352	136	736	268	821	273	1 098	409	3
1 758	1 177	2 095	1 401	3 029	2 159	3 958	2 921	4
-	-	-	-	-	-	-	-	5
154	135	197	196	545	541	953	940	6
559	457	637	513	944	780	1 245	1 002	7
1 045	585	1 261	692	1 540	838	1 760	979	8
204	121	223	125	274	160	300	172	9
109	77	109	75	134	96	151	105	10
109	77	109	75	134	96	151	105	11
95	44	114	50	140	64	149	67	12
95	44	114	50	140	64	149	67	13
1 757	1 322	1 785	1 307	1 875	1 323	1 927	1 409	14
1 757	1 322	1 785	1 307	1 859	1 322	1 886	1 408	15
-	-	-	-	16	1	26	1	16
-	-	-	-	-	-	15	-	17
4 799	3 039	5 688	3 461	6 976	4 314	8 215	5 300	18

**5. Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung an beruflichen Schulen
in den Schuljahren 2000/2001 bis 2006/2007 nach Berufsfeldern**

Berufsfeld							
	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007
	Insgesamt						
Wirtschaft und Verwaltung	11 392	10 972	10 448	10 344	10 288	10 268	9 914
Metalltechnik	9 872	9 170	8 549	8 145	7 291	6 287	5 741
Elektrotechnik	2 915	2 436	2 128	1 884	1 635	1 525	1 526
Bautechnik	5 261	4 315	3 526	3 130	2 686	2 430	2 163
Holztechnik	1 785	1 724	1 606	1 524	1 448	1 357	1 339
Textiltechnik und Bekleidung	76	67	65	59	53	52	26
Chemie, Physik und Biologie	434	413	406	387	361	355	336
Drucktechnik	47	13	114	135	132	115	132
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 710	2 422	2 261	2 009	1 818	1 560	1 459
Körperpflege	1 351	1 343	1 330	1 284	1 239	1 202	1 155
Ernährung und Hauswirtschaft	7 243	7 289	7 302	7 292	7 352	7 261	7 150
Agrarwirtschaft	1 997	1 927	1 963	2 049	2 152	2 157	2 150
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	9 349	9 815	9 959	10 041	10 849	11 669	12 058
Berufsausbildung Behinderter	1 968	2 131	2 273	2 813	3 346	3 776	3 753
Insgesamt	56 400	54 037	51 930	51 096	50 650	50 014	48 902
	weiblich						
Wirtschaft und Verwaltung	7 890	7 420	6 822	6 581	6 363	6 247	5 898
Metalltechnik	139	122	112	122	106	88	80
Elektrotechnik	64	47	32	36	44	35	42
Bautechnik	137	88	69	74	43	38	25
Holztechnik	71	65	49	42	53	52	59
Textiltechnik und Bekleidung	74	66	64	58	51	50	26
Chemie, Physik und Biologie	174	171	175	186	181	184	169
Drucktechnik	16	4	49	70	78	72	78
Farbtechnik und Raumgestaltung	383	341	300	267	230	171	168
Körperpflege	1 262	1 274	1 256	1 202	1 145	1 110	1 063
Ernährung und Hauswirtschaft	4 200	4 131	4 084	3 922	3 901	3 820	3 761
Agrarwirtschaft	614	583	597	609	596	569	575
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	5 822	5 798	5 566	5 309	5 215	5 042	4 777
Berufsausbildung Behinderter	690	766	791	965	1 117	1 320	1 307
Insgesamt	21 536	20 876	19 966	19 443	19 123	18 798	18 028

**6. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007
nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	53 787	19 671	20 199	15 970	15 139	2 479
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	48 902	18 028	15 314	15 970	15 139	2 479
Wirtschaft und Verwaltung	9 914	5 898	3 310	3 463	3 141	-
Metalltechnik	5 741	80	1 244	1 353	1 433	1 711
Elektrotechnik	1 526	42	394	377	362	393
Bautechnik	2 163	25	721	871	571	-
Holztechnik	1 339	59	398	430	511	-
Textiltechnik und Bekleidung	26	26	6	16	4	-
Chemie, Physik und Biologie	336	169	94	99	90	53
Drucktechnik	132	78	48	34	50	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 459	168	510	473	476	-
Körperpflege	1 155	1 063	347	387	421	-
Ernährung und Hauswirtschaft	7 150	3 761	2 339	2 502	2 309	-
Agrarwirtschaft	2 150	575	719	635	796	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	12 058	4 777	3 938	4 069	3 733	318
Berufsausbildung Behinderter	3 753	1 307	1 246	1 261	1 242	4
Berufsorientierung/-vorbereitung	4 885	1 643	4 885	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV)	473	178	473	-	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag	281	102	281	-	-	-
Maßnahmen zur Vertiefung der Allgemein- bildung und Berufsorientierung/-vorbereitung	4 131	1 363	4 131	-	-	-
Berufsfachschule	13 706	7 519	6 131	4 983	2 136	456
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 196	2 393	1 815	1 977	1 948	456
Wirtschaft und Verwaltung	1 214	893	354	474	386	-
Metalltechnik	956	30	186	214	233	323
Elektrotechnik	460	25	134	109	119	98
Bautechnik	565	23	177	191	197	-
Holztechnik	308	15	93	108	107	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	145	33	20	57	68	-
Körperpflege	110	109	62	27	21	-
Ernährung und Hauswirtschaft	908	610	246	312	350	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	1 530	655	543	485	467	35
Ausbildung nach BBiG ¹⁾	953	940	525	294	134	-
Sozialberufe nach Landesrecht	2 600	2 142	1 391	1 209	-	-
Assistenten nach Landesrecht	3 310	1 792	1 753	1 503	54	-
Berufliche Grundbildung	647	252	647	-	-	-
Fachoberschule	4 123	2 075	2 736	1 387	-	-
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 950	1 615	1 590	1 360	-	-
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 136	434	1 124	12	-	-
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ²⁾	37	26	22	15	-	-
Fachschule	3 966	2 924	1 511	1 345	1 081	29
Sozialwesen	3 610	2 854	1 358	1 187	1 065	-
Technik	293	36	115	141	8	29
Wirtschaft	63	34	38	17	8	-
Insgesamt	75 582	32 189	30 577	23 685	18 356	2 964

1) Erwerb eines Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

7. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in öffentlicher Trägerschaft im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	51 757	18 873	18 808	15 651	14 828	2 470
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	47 970	17 639	15 021	15 651	14 828	2 470
Wirtschaft und Verwaltung	9 821	5 858	3 278	3 438	3 105	-
Metalltechnik	5 737	80	1 244	1 350	1 432	1 711
Elektrotechnik	1 526	42	394	377	362	393
Bautechnik	2 155	25	721	863	571	-
Holztechnik	1 332	58	396	427	509	-
Textiltechnik und Bekleidung	26	26	6	16	4	-
Chemie, Physik und Biologie	336	169	94	99	90	53
Drucktechnik	80	46	26	22	32	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 450	168	510	464	476	-
Körperpflege	1 155	1 063	347	387	421	-
Ernährung und Hauswirtschaft	7 078	3 711	2 319	2 482	2 277	-
Agrarwirtschaft	2 150	575	719	635	796	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	12 020	4 761	3 931	4 051	3 725	313
Berufsausbildung Behinderter	3 104	1 057	1 036	1 040	1 028	-
Berufsorientierung/-vorbereitung	3 787	1 234	3 787	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV)	417	157	417	-	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag	281	102	281	-	-	-
Maßnahmen zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung/-vorbereitung	3 089	975	3 089	-	-	-
Berufsfachschule	9 748	4 598	3 973	3 317	2 002	456
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 196	2 393	1 815	1 977	1 948	456
Wirtschaft und Verwaltung	1 214	893	354	474	386	-
Metalltechnik	956	30	186	214	233	323
Elektrotechnik	460	25	134	109	119	98
Bautechnik	565	23	177	191	197	-
Holztechnik	308	15	93	108	107	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	145	33	20	57	68	-
Körperpflege	110	109	62	27	21	-
Ernährung und Hauswirtschaft	908	610	246	312	350	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	1 530	655	543	485	467	35
Sozialberufe nach Landesrecht	1 355	1 140	708	647	-	-
Assistenten nach Landesrecht	1 550	813	803	693	54	-
Berufliche Grundbildung	647	252	647	-	-	-
Fachoberschule	3 823	1 903	2 509	1 314	-	-
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 799	1 510	1 512	1 287	-	-
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	987	367	975	12	-	-
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ¹⁾	37	26	22	15	-	-
Fachschule	2 039	1 515	728	715	567	29
Sozialwesen	1 724	1 446	602	571	551	-
Technik	267	35	103	127	8	29
Wirtschaft	48	34	23	17	8	-
Insgesamt	67 367	26 889	26 018	20 997	17 397	2 955

1) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

8. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2006/2007 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	2 030	798	1 391	319	311	9
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	932	389	293	319	311	9
Wirtschaft und Verwaltung	93	40	32	25	36	-
Metalltechnik	4	-	-	3	1	-
Bautechnik	8	-	-	8	-	-
Holztechnik	7	1	2	3	2	-
Drucktechnik	52	32	22	12	18	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	9	-	-	9	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	72	50	20	20	32	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	38	16	7	18	8	5
Berufsausbildung Behinderter	649	250	210	221	214	4
Berufsorientierung/-vorbereitung	1 098	409	1 098	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV)	56	21	56	-	-	-
Maßnahmen zur Vertiefung der Allgemein- bildung und Berufsorientierung/-vorbereitung	1 042	388	1 042	-	-	-
Berufsfachschule	3 958	2 921	2 158	1 666	134	-
Ausbildung nach BBiG ¹⁾	953	940	525	294	134	-
Sozialberufe nach Landesrecht	1 245	1 002	683	562	-	-
Assistenten nach Landesrecht	1 760	979	950	810	-	-
Fachoberschule	300	172	227	73	-	-
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	151	105	78	73	-	-
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	149	67	149	-	-	-
Fachschule	1 927	1 409	783	630	514	-
Sozialwesen	1 886	1 408	756	616	514	-
Technik	26	1	12	14	-	-
Wirtschaft	15	-	15	-	-	-
Insgesamt	8 215	5 300	4 559	2 688	959	9

1) Erwerb eines Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2006/2007
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	53 787	19 671	20 199	15 970	15 139	2 479
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	48 902	18 028	15 314	15 970	15 139	2 479
Wirtschaft und Verwaltung	9 914	5 898	3 310	3 463	3 141	-
Bankkaufmann/kauffrau.....	512	307	172	162	178	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	1 795	1 362	490	637	668	-
Fachangestellte(r) für Arbeitsförderung.....	157	102	52	49	56	-
Fachkraft für Kurier, Express und Postdienstleistungen.....	43	3	28	15	-	-
Immobilienkaufmann/kauffrau.....	82	53	82	-	-	-
Industriekaufmann/kauffrau.....	559	323	192	187	180	-
Kaufmann/Kauffrau für Marketingkommunikation.....	51	42	51	-	-	-
Kaufmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit.....	106	72	76	30	-	-
Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzen, Fachrichtung: Versicherungen.....	49	17	49	-	-	-
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel.....	2 874	1 536	842	922	1 110	-
Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen.....	121	82	26	55	40	-
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung: Großhandel.....	637	208	217	206	214	-
Kaufmann/Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft.....	140	85	-	63	77	-
Luftverkehrskaufmann/kauffrau.....	49	34	19	16	14	-
Reiseverkehrskaufmann/kauffrau.....	87	73	24	24	39	-
Speditionskaufmann/kauffrau.....	275	96	96	77	102	-
Sport- und Fitnesskaufmann/kauffrau.....	219	112	68	81	70	-
Veranstaltungskaufmann/kauffrau.....	173	106	50	50	73	-
Verkäufer/in.....	1 113	745	548	565	-	-
Versicherungskaufmann/kauffrau.....	109	54	-	53	56	-
Verwaltungsfachangestellte(r), Fachrichtung: Kommunalverwaltung.....	714	458	228	248	238	-
Werbekaufmann/kauffrau.....	49	28	-	23	26	-
Metalltechnik	5 741	80	1 244	1 353	1 433	1 711
Anlagenmechaniker/in für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik.....	615	3	148	161	173	133
Anlagenmechaniker/in, Fachrichtung: Apparatetechnik.....	3	-	-	-	3	-
Schweißtechnik.....	67	-	11	12	22	22
Versorgungstechnik.....	34	-	15	-	1	18
Feinwerkmechaniker/in, Schwerpunkt: Feinmechanik.....	7	-	1	3	2	1
Maschinenbau.....	11	-	1	3	6	1
Werkzeugbau.....	23	-	5	5	7	6
Fertigungsmechaniker/in.....	13	-	2	-	11	-
Fluggerätmechaniker/in, Fachrichtung: Instandhaltungstechnik.....	19	-	11	3	1	4
Triebwerkstechnik.....	62	5	21	17	18	6
Gas- und Wasserinstallateur/in.....	28	-	-	-	-	28
Gießereimechaniker/in, Fachrichtung: Maschinenformguss.....	10	-	-	-	-	10

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2006/2007
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Industriemechaniker/in, Fachrichtung:						
Betriebstechnik.....	322	6	18	21	59	224
Geräte- und Feinwerktechnik.....	17	2	1	-	10	6
Maschinen- und Systemtechnik.....	1	-	-	-	-	1
Produktionstechnik.....	86	1	-	-	-	86
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in.....	1	-	1	-	-	-
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in, Fachrichtung:						
Fahrzeugbautechnik.....	7	-	-	5	-	2
Karosseriebautechnik.....	12	-	4	4	4	-
Karosserieinstandhaltungstechnik.....	168	-	31	32	41	64
Klempner/in.....	29	-	4	9	8	8
Konstruktionsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Ausrüstungstechnik.....	5	-	-	-	-	5
Feinblechbautechnik.....	18	-	-	-	-	18
Metall- und Schiffbautechnik.....	39	-	5	-	1	33
Schweißtechnik.....	110	2	14	21	31	44
Kraftfahrzeugmechaniker/in.....	11	-	4	-	-	7
Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Fachrichtung:						
Fahrzeugkommunikationstechnik.....	90	-	14	26	14	36
Motorradtechnik.....	4	-	2	2	-	-
Nutzfahrzeugtechnik.....	419	1	80	108	122	109
PKW-Technik.....	2 134	42	527	535	550	522
Mechaniker/in für Karosserie- instandhaltungstechnik.....	26	-	7	6	9	4
Metallbauer/in, Fachrichtung:						
Konstruktionstechnik.....	794	3	180	196	219	199
Nutzfahrzeugbau/Fahrzeugkonstruktionstechnik.....	47	-	11	14	15	7
Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff und Kautschuktechnik.....	168	5	62	58	48	-
Verfahrensmechaniker/in in der Hütten- und Halb- zeugindustrie, Fachrichtung: Stahlumformung.....	1	-	-	1	-	-
Vulkaniseur/in und Reifenmechaniker/in.....	47	-	2	45	-	-
Werkzeugmechaniker/in, Fachrichtung:						
Formentechnik.....	9	-	-	-	-	9
Stanz- und Umformtechnik.....	30	1	-	-	7	23
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in.....	7	-	-	-	-	7
Zerspanungsmechaniker/in	130	4	59	45	26	-
Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Automaten-Drehtechnik.....	6	-	-	-	2	4
Drehtechnik.....	39	1	-	2	7	30
Frästechnik.....	13	-	-	-	4	9
Schleiftechnik.....	2	-	-	-	-	2
Zweiradmechaniker/in.....	2	-	-	-	-	2
Zweiradmechaniker/in, Schwerpunkt:						
Fahrradtechnik.....	26	3	1	9	10	6
Motorradtechnik.....	29	1	2	10	2	15

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2006/2007
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Elektrotechnik	1 526	42	394	377	362	393
Elektroanlagenmonteur/in.....	12	-	5	5	2	-
Elektroinstallateur/in.....	7	-	-	-	-	7
Elektromechaniker/in.....	3	-	-	-	-	3
Elektroniker/in für Automatisierungstechnik.....	70	-	28	15	25	2
Elektroniker/in für Betriebstechnik.....	466	13	103	142	101	120
Elektroniker/in für Gebäude- und Infrastruktursysteme.....	2	-	-	2	-	-
Elektroniker/in für Geräte und Systeme.....	135	10	44	33	39	19
Elektroniker/in, Fachrichtung:						
Automatisierungstechnik.....	12	-	3	1	8	-
Energie- und Gebäudetechnik.....	666	14	159	161	156	190
Informations- und Telekommunikationstechnik.....	82	1	31	18	23	10
Energieelektroniker/in, Fachrichtung:						
Betriebstechnik.....	16	4	-	-	-	16
Industrieelektroniker/in, Fachrichtung:						
Gerätetechnik.....	5	-	-	-	-	5
Produktionstechnik.....	1	-	-	-	-	1
Informationselektroniker/in.....	21	-	21	-	-	-
Informationselektroniker/in, Fachrichtung:						
Bürosystemtechnik.....	16	-	-	-	8	8
Geräte- und Systemtechnik.....	6	-	-	-	-	6
Kommunikationselektroniker/in, Fachrichtung:						
Funktechnik.....	6	-	-	-	-	6
Bautechnik	2 163	25	721	871	571	-
Ausbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Estrichlegearbeiten.....	5	-	1	4	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten	132	-	75	57	-	-
Trockenbauarbeiten.....	102	1	28	74	-	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzarbeiten	12	-	10	2	-	-
Zimmerarbeiten.....	163	3	88	75	-	-
Bauwerksmechaniker/in für Abbruch und						
Betontrenntechnik.....	1	-	1	-	-	-
Bauzeichner/in.....	20	10	-	6	14	-
Beton- und Stahlbetonbauer/in.....	30	-	8	9	13	-
Brunnenbauer/in.....	23	-	5	5	13	-
Dachdecker/in, Fachrichtung:						
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.....	165	2	49	45	71	-
Reetdachtechnik.....	1	-	-	1	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in.....	50	-	13	15	22	-
Hochbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Beton- und Stahlbetonbauarbeiten.....	27	1	16	11	-	-
Feuerungs- und Schornsteinbauarbeiten.....	16	-	-	16	-	-
Maurerarbeiten	278	1	96	182	-	-
Kanalbauer/in	25	-	-	5	20	-
Maurer/in.....	257	-	55	49	153	-
Rohrleitungsbauer/in	31	-	2	2	27	-
Spezialtiefbauer/in	25	-	12	4	9	-
Straßenbauer/in.....	129	-	23	22	84	-
Straßenwärter/in.....	90	4	28	28	34	-
Stuckateur/in.....	4	1	4	-	-	-

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2006/2007
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Tiefbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Brunnenbauarbeiten.....	9	-	2	7	-	-
Kanalbauarbeiten.....	29	-	12	17	-	-
Rohrleitungsbauarbeiten.....	83	-	38	45	-	-
Spezialtiefbauarbeiten.....	13	-	8	5	-	-
Straßenbauarbeiten.....	242	-	98	144	-	-
Trockenbaumonteur/in	52	-	5	8	39	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in.....	23	-	18	-	5	-
Zimmerer/Zimmerin.....	126	2	26	33	67	-
Holztechnik	1 339	59	398	430	511	-
Holzmechaniker/in.....	429	8	134	164	131	-
Leichtflugzeugbauer/in.....	8	2	6	2	-	-
Tischler/in.....	902	49	258	264	380	-
Textiltechnik und Bekleidung	26	26	6	16	4	-
Änderungsschneider/in.....	1	1	-	1	-	-
Modenäher/in (Stufe 1).....	21	21	6	15	-	-
Modeschneider/in (Stufe 2).....	4	4	-	-	4	-
Chemie, Physik und Biologie	336	169	94	99	90	53
Biogielaborant/in.....	39	31	-	21	-	18
Chemielaborant/in.....	76	46	31	9	24	12
Chemikant/in.....	139	27	38	42	36	23
Milchwirtschaftliche(r) Laborant/in.....	80	64	25	25	30	-
Produktionsfachkraft Chemie.....	2	1	-	2	-	-
Drucktechnik	132	78	48	34	50	-
Buchbinder/in, Fachrichtung:						
Einzel- und Sonderanfertigung.....	17	13	8	4	5	-
Drucker/in.....	4	-	2	-	2	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Mediendesign.....	111	65	38	30	43	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 459	168	510	473	476	-
Bauten- und Objektbeschichter/in.....	211	29	85	126	-	-
Fahrzeuglackierer/in.....	212	11	67	63	82	-
Maler/in und Lackierer/in.....	369	45	140	98	131	-
Maler/in und Lackierer/in, Fachrichtung:						
Gestaltung und Instandhaltung.....	306	39	166	140	-	-
Maler/in und Lackierer/in, Schwerpunkt:						
Maler.....	237	21	-	-	237	-
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in.....	40	19	14	17	9	-
Verfahrensmechaniker/in für Beschichtungstechnik.....	84	4	38	29	17	-
Körperpflege	1 155	1 063	347	387	421	-
Friseur/in.....	1 058	967	303	363	392	-
Kosmetiker/in.....	97	96	44	24	29	-

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2006/2007
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Ernährung und Hauswirtschaft	7 150	3 761	2 339	2 502	2 309	-
Bäcker/in.....	459	73	148	149	162	-
Fachkraft im Gastgewerbe.....	573	415	275	298	-	-
Fachmann/Fachfrau für Systemgastronomie.....	79	40	29	27	23	-
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk, Schwerpunkt:						
Bäckerei/Konditorei.....	106	104	106	-	-	-
Fleischerei.....	66	54	66	-	-	-
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk, Schwerpunkt:						
Bäckerei/Konditorei.....	223	219	-	118	105	-
Fleischerei.....	135	120	-	57	78	-
Fleischer/in.....	294	27	83	101	110	-
Hauswirtschafter/in, Schwerpunkt:						
städtische Hauswirtschaft.....	254	233	63	94	97	-
Hotelfachmann/fachfrau.....	1 010	787	286	333	391	-
Koch/Köchin.....	2 671	710	872	917	882	-
Konditor/in.....	62	42	17	26	19	-
Restaurantfachmann/fachfrau.....	1 218	937	394	382	442	-
Agrarwirtschaft	2 150	575	719	635	796	-
Fachkraft für Agrarservice.....	18	-	10	8	-	-
Forstwirt/in.....	194	16	66	66	62	-
Gärtner/in, Fachrichtung:						
Baumschulen.....	67	17	23	15	29	-
Friedhofsgärtnerei.....	16	6	12	-	4	-
Garten- und Landschaftsbau.....	521	80	168	164	189	-
Gemüseanbau.....	24	9	2	4	18	-
Obstbau.....	14	4	6	3	5	-
Staudengärtnerei.....	8	3	3	1	4	-
Zierpflanzenbau.....	138	58	31	42	65	-
Landwirt/in.....	670	65	215	198	257	-
Pferdewirt/in, Spezialisierung:						
Pferdezucht und -haltung.....	221	183	86	65	70	-
Reiten.....	17	14	5	2	10	-
Rennreiten.....	3	3	1	-	2	-
Trabrennfahren.....	4	1	2	-	2	-
Tierwirt/in, Spezialisierung:						
Rinderhaltung.....	192	96	71	52	69	-
Schweinhaltung.....	43	20	18	15	10	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	12 058	4 777	3 938	4 069	3 733	318
Anlagenmechaniker/in.....	60	-	11	21	28	-
Arzthelfer/in.....	448	434	-	210	238	-
Aufbereitungsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Braunkohle.....	61	6	25	24	12	-
Naturstein.....	7	-	2	3	2	-
Sand und Kies.....	14	1	4	9	1	-
Augenoptiker/in.....	124	84	42	34	48	-
Automobilkaufmann/kauffrau.....	262	105	87	81	94	-
Baugeräteführer/in.....	135	-	41	39	55	-
Bergvermessungstechniker/in.....	3	2	-	3	-	-
Berufskraftfahrer/in.....	44	1	5	16	23	-

**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2006/2007
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Bodenleger/in.....	10	-	10	-	-	-
Fachinformatiker/in, Fachrichtung: Anwendungsentwicklung.....	88	5	23	28	37	-
Systemintegration.....	145	4	45	60	40	-
Fachkraft für Abwassertechnik.....	34	1	11	8	15	-
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft.....	62	5	21	17	24	-
Fachkraft für Lagerlogistik.....	632	54	213	231	188	-
Fachkraft für Lagerwirtschaft.....	271	16	92	85	94	-
Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice.....	14	-	14	-	-	-
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice.....	3	-	-	-	3	-
Fachkraft für Schutz und Sicherheit.....	114	24	36	33	45	-
Fachkraft für Veranstaltungstechnik.....	83	3	33	26	24	-
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik.....	56	4	16	20	20	-
Fachlagerist/in.....	297	29	140	157	-	-
Fahrradmonteur/in.....	56	2	39	17	-	-
Film- und Videolaborant/in.....	3	3	2	1	-	-
Florist/in.....	374	360	94	107	173	-
Fotograf/in.....	111	84	37	36	38	-
Fotolaborant/in.....	4	3	4	-	-	-
Fotomedienlaborant/in.....	57	47	14	24	19	-
Gebäudereiniger/in.....	166	21	54	53	59	-
Gestalter/in für visuelles Marketing.....	20	15	12	8	-	-
Holzbearbeitungsmechaniker/in.....	115	4	40	39	36	-
Industrie-Isolierer/in.....	1	-	-	-	1	-
Industriemechaniker/in.....	962	48	342	332	266	22
Informatikkaufmann/kauffrau.....	65	14	12	22	31	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Elektroniker/in.....	290	11	80	88	122	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Kaufmann/Kauffrau.....	164	31	51	62	51	-
Justizfachangestellte(r).....	68	62	25	23	20	-
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	1 432	1 124	405	530	497	-
Kaufmann/Kauffrau für Dialogmarketing.....	25	17	25	-	-	-
Kaufmann/Kauffrau für Verkehrsservice.....	17	8	17	-	-	-
Konstruktionsmechaniker/in	293	-	102	95	96	-
Kraftfahrzeugservicemechaniker/in.....	85	5	69	16	-	-
Maschinen- und Anlagenführer/in.....	87	2	74	13	-	-
Maßschneider/in.....	27	26	12	8	7	-
Mechaniker/in für Reifen- und Vulkanisationsservice, Fachrichtung: Reifen- und Fahrwerktechnik.....	23	1	15	-	8	-
Vulkanisationstechnik.....	38	-	17	-	21	-
Mechaniker/in für Landmaschinentechnik.....	241	2	67	62	58	54
Mechatroniker/in.....	839	25	222	251	194	172
Mediengestalter/in Bild und Ton.....	133	36	42	35	56	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Medienberatung.....	7	3	-	1	6	-
Medizinische(r) Fachangestellte(r).....	196	190	196	-	-	-
Molkereifachmann/fachfrau.....	202	47	63	73	66	-
Notarfachangestellte(r).....	10	10	-	-	10	-

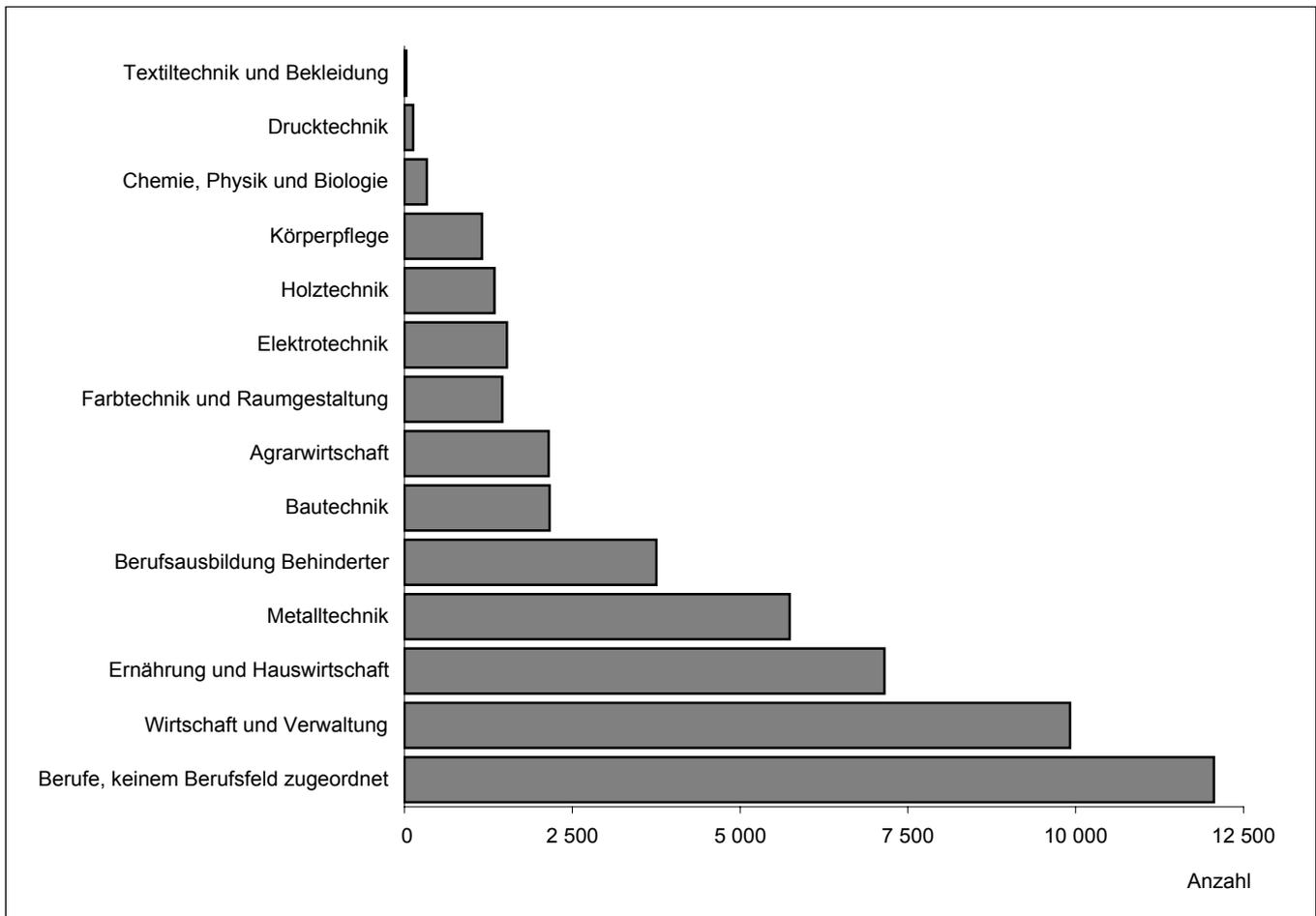
**9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2006/2007
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Orthopädiemechaniker/in und Bandagist/in.....	64	12	9	16	17	22
Pharmazeutisch-Kaufmännische(r) Angestellte(r).....	130	118	41	44	45	-
Raumausstatter/in.....	108	47	36	28	44	-
Rechtsanwaltsfachangestellte(r).....	415	384	126	135	154	-
Schornsteinfeger/in.....	42	-	17	9	16	-
Servicefachkraft für Dialogmarketing.....	21	13	21	-	-	-
Sozialversicherungsfachangestellte(r), Fachrichtung:						
Allgemeine Krankenversicherung.....	137	97	38	69	30	-
Knappschaftliche Sozialversicherung.....	37	29	21	8	8	-
Steuerfachangestellte(r).....	318	238	90	111	117	-
Technische(r) Fachwirt/in.....	32	4	-	32	-	-
Teilezurichter/in.....	279	3	110	169	-	-
Textilmaschinenführer/in - Veredlung.....	32	5	-	32	-	-
Textilreiniger/in.....	54	37	21	11	22	-
Tierärzthelfer/in.....	79	74	-	41	38	-
Tiermedizinische(r) Fachangestellte(r).....	57	53	57	-	-	-
Verfahrensmechaniker/in für Brillenoptik.....	29	13	10	10	9	-
Verfahrensmechaniker/in in der Steine- und Erdenindustrie, Fachrichtung:						
Asphalttechnik.....	1	-	1	-	-	-
Baustoffe.....	1	-	-	-	1	-
Kalksandstein oder Porenbeton.....	1	-	1	-	-	-
Transportbeton.....	6	-	1	1	4	-
Vorgefertigte Betonerzeugnisse.....	1	-	1	-	-	-
Vermessungstechniker/in.....	199	45	63	65	71	-
Wasserbauer/in.....	158	3	57	45	56	-
Werkzeugmechaniker/in.....	90	-	23	30	37	-
Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r).....	526	520	171	172	183	-
Zahntechniker/in.....	163	103	20	40	55	48
Berufsausbildung Behinderter	3 753	1 307	1 246	1 261	1 242	4
Bau- und Metallmaler/in.....	446	76	133	142	171	-
Beikoch/Beiköchin.....	682	278	236	231	215	-
Bürofachkraft.....	1	-	-	1	-	-
Bürokraft.....	368	218	123	131	114	-
Druckfachwerker/in.....	18	3	7	4	7	-
Elektroinstallationswerker/in.....	34	-	5	16	13	-
Fachkraft für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung: Archiv.....	54	22	11	17	26	-
Fertigmacher/in im Buchbinderhandwerk.....	12	6	6	6	-	-
Gartenbaufachwerker/in.....	431	143	150	155	126	-
Hauswirtschaftshelfer/in.....	390	341	149	94	147	-
Helfer/in im Gastgewerbe.....	258	198	93	102	63	-
Hochbaufachwerker/in.....	235	1	74	79	82	-
Holzbearbeiter/in.....	415	14	142	135	138	-
Landwirtschaftsfachwerker/in.....	31	5	10	12	9	-
Metallbearbeiter/in.....	356	2	105	133	118	-
Schweißwerker/in.....	8	-	-	-	8	-
Werkzeugmaschinenspanner/in, Drehen.....	14	-	2	3	5	4

9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2006/2007 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsorientierung/-vorbereitung	4 885	1 643	4 885	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV).....	473	178	473	-	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag.....	281	102	281	-	-	-
Maßnahmen zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung/-vorbereitung.....	4 131	1 363	4 131	-	-	-

Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung nach Berufsfeldern im Schuljahr 2006/2007



10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2006/2007 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsfachschule	13 706	7 519	6 131	4 983	2 136	456
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 196	2 393	1 815	1 977	1 948	456
Wirtschaft und Verwaltung	1 214	893	354	474	386	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	276	225	60	96	120	-
Industriekaufmann/kauffrau.....	6	4	-	-	6	-
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel.....	692	504	222	233	237	-
Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen.....	28	22	-	13	15	-
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung: Großhandel.....	54	33	32	14	8	-
Verkäufer/in.....	158	105	40	118	-	-
Metalltechnik	956	30	186	214	233	323
Anlagenmechaniker/in für						
Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.....	244	6	48	77	71	48
Gas- und Wasserinstallateur/in.....	15	-	-	-	-	15
Industriemechaniker/in, Fachrichtung:						
Betriebstechnik.....	31	1	-	-	-	31
Produktionstechnik.....	17	-	-	-	-	17
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in	2	-	2	-	-	-
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in, Fachrichtung:						
Karosserieinstandhaltungstechnik.....	79	-	18	19	21	21
Konstruktionsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Ausrüstungstechnik.....	16	-	-	-	-	16
Metall- und Schiffbautechnik.....	16	-	-	-	-	16
Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Fachrichtung:						
Nutzfahrzeugtechnik.....	19	2	4	-	15	-
PKW-Technik.....	308	18	40	98	72	98
Mechaniker/in für						
Karosserieinstandhaltungstechnik.....	13	-	13	-	-	-
Metallbauer/in, Fachrichtung:						
Fahrzeugbau.....	20	-	-	20	-	-
Konstruktionstechnik.....	133	1	44	-	40	49
Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik.....	14	-	-	-	14	-
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in.....	3	-	-	-	-	3
Zerspanungsmechaniker/in	17	1	17	-	-	-
Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung: Drehtechnik.....	9	1	-	-	-	9
Elektrotechnik	460	25	134	109	119	98
Elektroanlagenmonteur/in.....	55	2	23	32	-	-
Elektroinstallateur/in.....	18	-	-	-	-	18
Elektroniker/in für Automatisierungstechnik.....	14	-	-	-	-	14
Elektroniker/in für Betriebstechnik.....	18	1	18	-	-	-
Elektroniker/in, Fachrichtung:						
Automatisierungstechnik.....	15	-	-	-	15	-
Energie- und Gebäudetechnik.....	340	22	93	77	104	66

10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2006/2007 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Bautechnik	565	23	177	191	197	-
Ausbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten.....	24	1	24	-	-	-
Trockenbauarbeiten.....	31	-	18	13	-	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzarbeiten.....	15	1	-	15	-	-
Dachdecker/in, Fachrichtung:						
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.....	75	2	37	25	13	-
Reetdachtechnik.....	2	1	-	2	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in.....	41	5	16	-	25	-
Hochbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Maurerarbeiten.....	14	-	-	14	-	-
Maurer/in	71	2	16	34	21	-
Spezialtiefbauer/in.....	20	1	20	-	-	-
Straßenbauer/in.....	32	-	16	16	-	-
Stuckateur/in	14	4	-	-	14	-
Tiefbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Kanalbauarbeiten.....	25	-	-	25	-	-
Trockenbaumonteur/in	54	-	15	18	21	-
Zimmerer/Zimmerin.....	147	6	15	29	103	-
Holztechnik	308	15	93	108	107	-
Holzmechaniker/in.....	59	2	38	21	-	-
Tischler/in.....	249	13	55	87	107	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	145	33	20	57	68	-
Bauten- und Objektbeschichter/in.....	43	7	19	24	-	-
Maler/in und Lackierer/in.....	1	-	1	-	-	-
Maler/in und Lackierer/in, Fachrichtung:						
Gestaltung und Instandhaltung.....	33	6	-	33	-	-
Maler/in und Lackierer/in, Spezialisierung::						
Maler.....	68	20	-	-	68	-
Körperpflege	110	109	62	27	21	-
Friseur/in.....	29	29	16	12	1	-
Kosmetiker/in.....	81	80	46	15	20	-
Ernährung und Hauswirtschaft	908	610	246	312	350	-
Fachkraft im Gastgewerbe.....	183	134	105	78	-	-
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk						
Schwerpunkt: Bäckerei/Konditorei.....	20	18	20	-	-	-
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk						
Schwerpunkt: Bäckerei/Konditorei.....	30	25	-	15	15	-
Hauswirtschaftler/in; Spezialisierung:						
städtische Hauswirtschaft.....	5	5	-	-	5	-
Hotelfachmann/fachfrau.....	87	76	-	34	53	-
Hotelkaufmann/kauffrau.....	13	8	-	13	-	-
Koch/Köchin.....	301	134	82	92	127	-
Konditor/in.....	2	2	-	-	2	-
Restaurantfachmann/fachfrau.....	267	208	39	80	148	-

10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2006/2007 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	1 530	655	543	485	467	35
Automobilkaufmann/kauffrau.....	107	47	59	23	25	-
Baugeräteführer/in.....	45	-	22	23	-	-
Berufskraftfahrer/in.....	29	-	16	-	13	-
Fachkraft für Lagerwirtschaft.....	20	3	-	20	-	-
Fachkraft für Schutz und Sicherheit.....	29	2	-	-	29	-
Fachkraft im Fahrbetrieb.....	1	-	1	-	-	-
Fachlagerist/in.....	19	2	19	-	-	-
Fahrradmonteur.....	9	-	9	-	-	-
Florist/in.....	152	149	72	31	49	-
Gestalter/in für visuelles Marketing.....	32	26	16	16	-	-
Industriemechaniker/in.....	199	5	56	56	68	19
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	466	339	143	172	151	-
Konstruktionsmechaniker/in.....	108	1	24	50	34	-
Kraftfahrzeugservicemechaniker/in.....	28	4	24	4	-	-
Mechaniker/in für Reifen- und Vulkanisations- technik, Fachrichtung: Vulkanisationstechnik.....	1	-	-	1	-	-
Mechaniker/in für Landmaschinentechnik.....	47	2	16	14	17	-
Mechatroniker/in.....	127	8	50	36	25	16
Mediengestalter/in Bild und Ton.....	2	1	-	-	2	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Medienberatung.....	60	45	-	23	37	-
Raumausstatter/in.....	33	21	-	16	17	-
Teilezurichter/in.....	16	-	16	-	-	-
Ausbildung nach BBiG	953	940	525	294	134	-
Kosmetiker/in.....	953	940	525	294	134	-
Sozialberufe nach Landesrecht	2 600	2 142	1 391	1 209	-	-
Sozialassistent/in.....	2 600	2 142	1 391	1 209	-	-
Assistenten nach Landesrecht	3 310	1 792	1 753	1 503	54	-
Assistent/in für Automatisierungs- und Computertechnik.....	396	33	227	169	-	-
Assistent/in für Hotelmanagement.....	20	15	10	10	-	-
Assistent/in für Innenarchitektur.....	22	18	22	-	-	-
Assistent/in für Tourismus.....	621	491	396	225	-	-
Biologisch-technische(r) Assistent/in.....	97	59	46	51	-	-
Chemisch-technische(r) Assistent/in.....	40	22	22	18	-	-
Denkmaltechnische(r) Assistent/in.....	116	48	79	37	-	-
Gestaltungstechnische(r) Assistent/in.....	445	316	224	221	-	-
Kaufmännische(r) Assistent/in, Fachrichtung: Bürowirtschaft.....	426	298	219	207	-	-
Fremdsprachen.....	137	97	60	62	15	-
Informationsverarbeitung.....	610	223	264	307	39	-
Landwirtschaftlich-technische(r) Assistent/in, Schwerpunkt: Agrikulturchemie und Umweltanalytik.....	19	12	-	19	-	-
Lebensmitteltechnische(r) Assistent/in.....	58	33	37	21	-	-
Sportassistent/in.....	266	105	127	139	-	-
Umweltschutztechnische(r) Assistent/in.....	37	22	20	17	-	-
Berufsgrundbildungsgang.....	647	252	647	-	-	-

**11. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachoberschule im Schuljahr 2006/2007
nach Bildungsgängen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren**

Bildungsgang Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr	
	insgesamt	weiblich	1.	2.
Fachoberschule	4 123	2 075	2 736	1 387
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 950	1 615	1 590	1 360
Sozialwesen.....	1 164	988	596	568
Technik.....	774	47	435	339
Wirtschaft und Verwaltung.....	1 012	580	559	453
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 136	434	1 124	12
Agrarwirtschaft.....	18	6	18	-
Ernährung.....	75	39	75	-
Gestaltung.....	73	55	73	-
Sozialwesen.....	4	3	4	-
Technik.....	483	44	483	-
Wirtschaft und Verwaltung.....	483	287	471	12
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ¹⁾				
Wirtschaft und Verwaltung	37	26	22	15

1) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

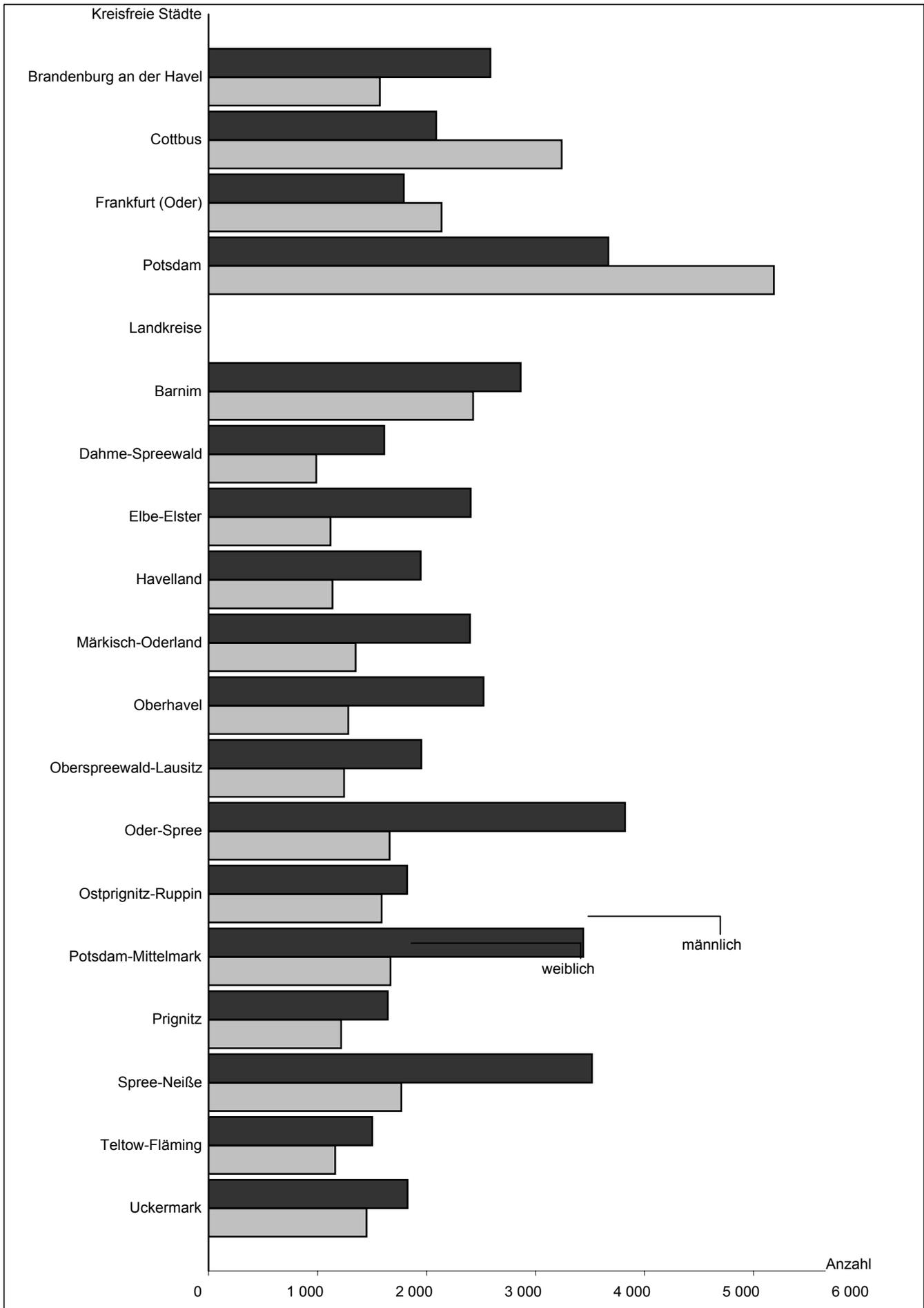
**12. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachschule im Schuljahr 2006/2007
nach Fachrichtungen und Ausbildungsjahren**

Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Fachschule	3 966	2 924	1 511	1 345	1 081	29
Sozialwesen	3 610	2 854	1 358	1 187	1 065	-
Erzieher/in Sozialpädagogik.....	1 570	1 277	668	505	397	-
Heilerziehungspfleger/in.....	1 808	1 365	614	598	596	-
Heilpädagog(e)/in - Aufbaulehrgang.....	232	212	76	84	72	-
Technik	293	36	115	141	8	29
Agrartechnik	11	5	11	-	-	-
Agrartechnik, Schwerpunkt:						
Garten- und Landschaftsbau.....	4	2	-	-	4	-
Gartenbau.....	4	-	-	-	4	-
Bautechnik.....	117	18	56	61	-	-
Elektrotechnik.....	48	-	7	29	-	12
Foto- und Medientechnik.....	13	9	13	-	-	-
Maschinentechnik.....	70	1	16	37	-	17
Mechatronik.....	26	1	12	14	-	-
Wirtschaft	63	34	38	17	8	-
Betriebswirtschaft.....	15	-	15	-	-	-
Staatlich geprüfte(r) Betriebswirt/in, Fachrichtung:						
Rechnungswesen/Controlling.....	48	34	23	17	8	-

13. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Geburtsjahren und Bildungsgängen

Geburtsjahr	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im Bildungsgang			
	insgesamt	weiblich	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachschule
1990 und später	4 248	1 823	2 620	1 133	495	-
1989	12 258	5 070	7 779	3 312	1 167	-
1988	15 003	6 013	10 477	3 450	893	183
1987	13 857	5 553	10 451	2 426	507	473
1986	10 220	4 437	7 836	1 391	348	645
1985	6 892	3 332	5 301	771	236	584
1984	4 534	2 250	3 582	425	147	380
1983	2 855	1 196	2 183	254	127	291
1982	1 896	736	1 394	180	80	242
1981	1 179	495	810	134	49	186
1980	725	324	460	94	26	145
1979	408	177	222	40	22	124
1978	254	113	145	20	9	80
1977	189	79	90	23	14	62
1976	123	61	59	11	-	53
1975	88	43	50	5	1	32
1974	80	39	36	9	2	33
1973	63	34	29	6	-	28
1972	60	30	29	3	-	28
1971	63	38	35	2	-	26
1970	74	39	29	1	-	44
1969 und früher	513	307	170	16	-	327
Insgesamt	75 582	32 189	53 787	13 706	4 123	3 966

Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Verwaltungsbezirken



14. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2006/2007 nach Verwaltungsbezirken und Bildungsgängen

Verwaltungsbezirk	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im Bildungsgang			
	insgesamt	weiblich	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachschule
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	4 156	1 571	3 001	730	135	290
Cottbus	5 327	3 239	3 045	1 265	565	452
Frankfurt (Oder)	3 928	2 138	2 707	589	272	360
Potsdam	8 853	5 185	6 145	1 645	389	674
Landkreise						
Barnim	5 288	2 426	3 516	1 103	310	359
Dahme-Spreewald	2 600	989	1 946	395	259	-
Elbe-Elster	3 524	1 119	2 470	599	256	199
Havelland	3 082	1 137	1 943	784	224	131
Märkisch-Oderland	3 746	1 349	3 049	536	161	-
Oberhavel	3 805	1 282	3 031	638	136	-
Oberspreewald-Lausitz	3 194	1 243	2 123	636	158	277
Oder-Spree	5 480	1 660	3 699	1 104	333	344
Ostprignitz-Ruppin	3 408	1 587	2 345	593	210	260
Potsdam-Mittelmark	5 105	1 668	3 923	879	114	189
Prignitz	2 861	1 216	2 181	387	136	157
Spree-Neiße	5 286	1 769	4 752	506	28	-
Teltow-Fläming	2 664	1 162	1 699	501	335	129
Uckermark	3 275	1 449	2 212	816	102	145
Land Brandenburg	75 582	32 189	53 787	13 706	4 123	3 966

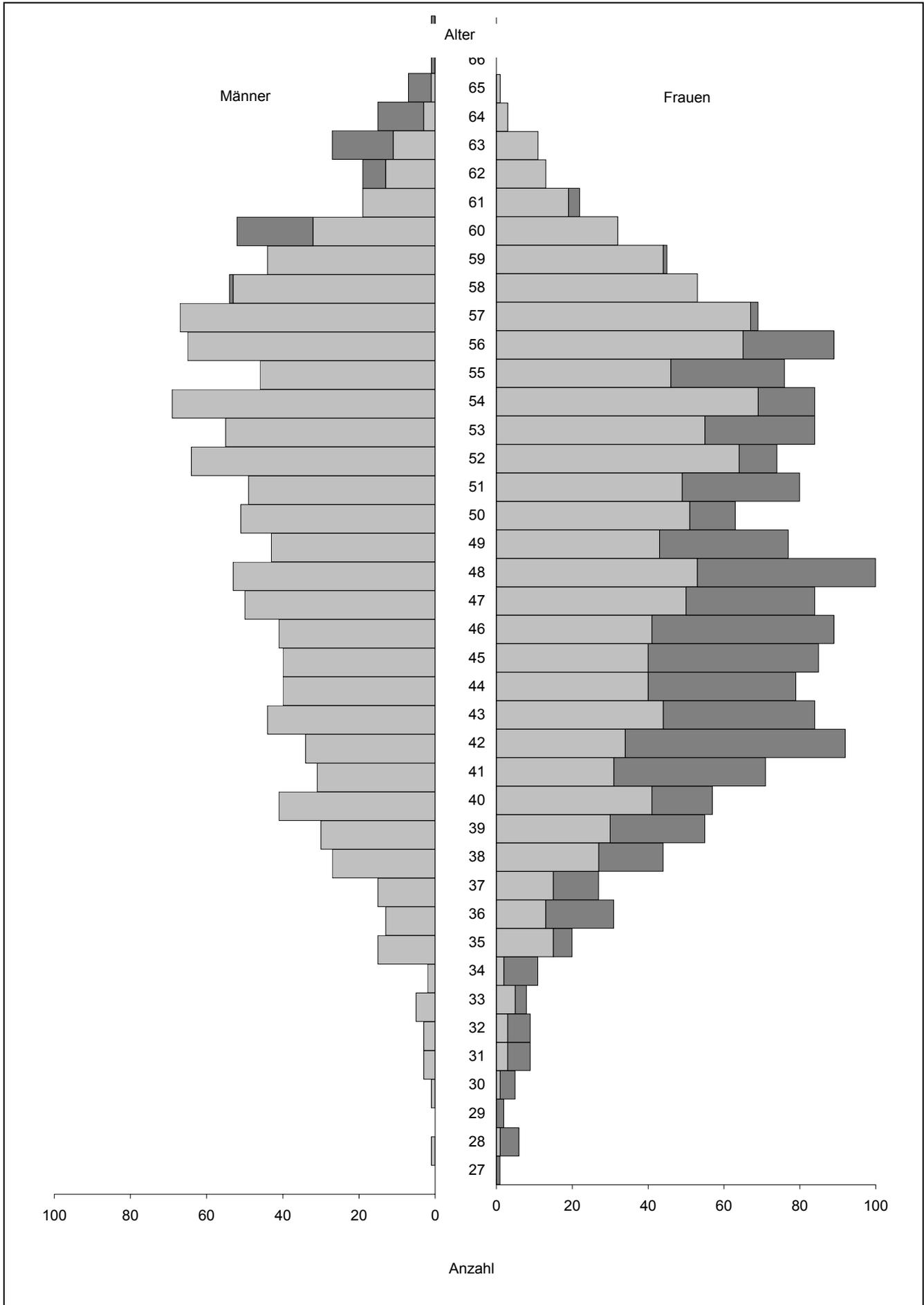
15. Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2005/2006 nach Bildungsgängen und Art des schulischen Abschlusses

Bildungsgang Art des schulischen Abschlusses	Absolventen/Abgänger		
	insgesamt	männlich	weiblich
Berufsschule.....	21 463	13 279	8 184
Abschlusszeugnis.....	13 844	7 824	6 020
Abschlusszeugnis mit			
Hauptschulabschluss/Berufsbildungsreife.....	2 170	1 560	610
Realschulabschluss/Fachoberschulreife.....	1 768	1 247	521
Fachhochschulreife	90	84	6
Sonstige.....	132	61	71
Abgangszeugnis.....	3 459	2 503	956
Berufsfachschule.....	4 568	2 000	2 568
Abschlusszeugnis.....	2 697	1 010	1 687
Abschlusszeugnis mit		-	-
Hauptschulabschluss/Berufsbildungsreife.....	101	58	43
Realschulabschluss/Fachoberschulreife.....	593	238	355
Fachhochschulreife.....	215	120	95
Sonstige.....	63	32	31
Abgangszeugnis.....	899	542	357
Fachoberschule.....	2 438	1 245	1 193
Abschlusszeugnis mit			
Fachhochschulreife.....	2 107	1 045	1 062
Abgangszeugnis.....	331	200	131
Fachschule.....	1 263	351	912
Abschlusszeugnis.....	955	234	721
Abschlusszeugnis mit Fachhochschulreife.....	276	110	166
Abgangszeugnis.....	32	7	25
Insgesamt.....	29 732	16 875	12 857
Abschlusszeugnis.....	17 496	9 068	8 428
Abschlusszeugnis mit			
Hauptschulabschluss/Berufsbildungsreife.....	2 271	1 618	653
Realschulabschluss/Fachoberschulreife.....	2 361	1 485	876
Fachhochschulreife	2 688	1 359	1 329
Sonstige.....	195	93	102
Abgangszeugnis.....	4 721	3 252	1 469

**16. Hauptberufliche Lehrkräfte an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007
nach Ausbildung und Geschlecht**

Ausbildung	Lehrkräfte insgesamt	davon		darunter an Oberstufenzentren	
		Männer	Frauen	insgesamt	Frauen
Lehramt für die					
Primarstufe	9	2	7	8	6
Sekundarstufe I	97	24	73	85	65
Sekundarstufe II/Gymnasium	448	179	269	419	255
Sekundarstufe II (mit berufsbildenden Fachrichtungen)	433	184	249	412	236
Sekundarstufe I und für die Primarstufe bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe I/Primarstufe	9	-	9	6	6
Sekundarstufe II und für die Sekundarstufe I bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe II/I	151	68	83	141	78
Amt des Fachlehrers im berufstheoretischen Unterricht	84	27	57	82	56
Amt des Lehrers im allgemein bildenden Schulunterricht	5	2	3	5	3
Lehramt des Förderschullehrers	5	2	3	5	3
Amt des Lehrers im Unterricht an Förderschulen	4	-	4	2	2
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss (ohne sonderpädagogische Ausbildung)	1 334	505	829	1 231	766
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss (ohne sonderpädagogische Ausbildung)	166	68	98	156	91
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss (mit sonderpädagogischer Ausbildung)	18	3	15	6	6
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss (mit sonderpädagogischer Ausbildung)	3	-	3	1	1
Hochschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	190	113	77	130	43
Fachschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	54	27	27	49	25
Sonstige Ausbildung	72	33	39	48	20
Insgesamt	3 082	1 237	1 845	2 786	1 662

Altersstruktur der hauptberuflichen Lehrkräfte im Schuljahr 2006/2007



**17. Hauptberufliche Lehrkräfte an beruflichen Schulen im Schuljahr 2006/2007
nach Altersgruppen, Geschlecht und Beschäftigungsart**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Lehrkräfte			davon			
	insgesamt	in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent	Männer		Frauen	
				Personen	in Prozent	Personen	in Prozent

Vollzeitbeschäftigte

unter 30	5	0,22	0,17	1	20,00	4	80,00
30 - 35	37	1,60	1,08	12	32,43	25	67,57
35 - 40	162	6,99	4,10	67	41,36	95	58,64
40 - 45	371	16,01	10,14	136	36,66	235	63,34
45 - 50	515	22,23	13,90	193	37,48	322	62,52
50 - 55	547	23,61	13,25	240	43,88	307	56,12
55 - 60	502	21,67	11,83	228	45,42	274	54,58
60 - 65	171	7,38	2,93	103	60,23	68	39,77
65 und älter	7	0,30	0,04	6	85,71	1	14,29
Insgesamt	2 317	100	57,44	986	42,56	1 331	57,44

Teilzeitbeschäftigte

unter 30	5	0,65	0,65	-	-	5	100,00
30 - 35	19	2,48	2,22	2	10,53	17	89,47
35 - 40	115	15,03	10,72	33	28,70	82	71,30
40 - 45	202	26,41	19,35	54	26,73	148	73,27
45 - 50	147	19,22	14,77	34	23,13	113	76,87
50 - 55	126	16,47	10,20	48	38,10	78	61,90
55 - 60	106	13,86	7,58	48	45,28	58	54,72
60 - 65	42	5,49	1,70	29	69,05	13	30,95
65 und älter	3	0,39	-	3	100,00	-	-
Insgesamt	765	100	67,19	251	32,81	514	67,19